

**Deutschland-Herford: Transformatoren mit Flüssigkeitsisolation
OJ S 96/2016 20/05/2016
Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren
Lieferungen**

Richtlinie 2004/17/EG

Diese Bekanntmachung ist ein Aufruf zum Wettbewerb ja

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Westfalen Weser Netz GmbH

Postanschrift: Bielefelder Straße 3

Ort: Herford

Postleitzahl: 32051

Land: Deutschland

Zu Händen von: Silke Lenzen

E-Mail: silke.lenzen@ww-energie.com

Telefon: +49 5251503-4427

Fax: +49 5251503-4417

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers: <http://www.ww-energie.com>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Weitere Unterlagen verschicken die oben genannten Kontaktstellen

Teilnahmeanträge oder Bewerbungen sind zu richten an die oben genannten Kontaktstellen

I.2. Haupttätigkeit(en)

Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme

Strom

Wasser

I.3. Auftragsvergabe im Auftrag anderer Auftraggeber

Der Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Gegenstand des Prüfungssystems

II.1. Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber

Lieferung, Transport und betriebsfertiges Aufstellen von Mittelleistungstransformatoren mit einer Bemessungsleistung von 6,3 MVA bis 80 MVA.

II.2. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.3. Beschreibung der Bauleistungen, Dienstleistungen oder Waren, die durch ein Prüfungssystem beschafft werden sollen

Erstellen einer Liste qualifizierter Lieferanten für die Lieferung, den Transport und das betriebsfertige Aufstellen von Mittelleistungstransformatoren mit einer Bemessungsleistung von 6,3 MVA bis 80 MVA gemäß „Technischer Spezifikation für Mittelleistungstransformatoren“ der Westfalen Weser Netz GmbH, Stand 12.1.2016, die gemäß Richtlinie 93/38 EWG im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens für die Lieferung ausgewählt werden.

Die Bekanntmachung dient zur Information über das Bestehen eines Qualifizierungssystems.

Hinweis zum Präqualifikations-Prozessschritt „Werksaudit“:

Lieferanten, bei denen für eine Produktionsstätte ein erfolgreiches Werksaudit vorliegt und dieses durch eine erfolgreiche Lieferanten-Präqualifikation unter Durchführung eines Werksaudits durch mindestens einen größeren deutschen Energienetzbetreiber besteht, können diesen entsprechenden schriftlichen Nachweis (aus dem die erfolgreiche Durchführung des Werksaudits hervorgeht) alternativ einreichen. Nach erfolgreicher Prüfung aller eingereichten Unterlagen behalten wir uns vor, diesen Nachweis, anstatt eines eigenen durchgeführten Werksaudits, für diesen Präqualifikations-Prozessschritt anzuerkennen. Ebenfalls behalten wir uns vor, die vom Auftraggeber innerhalb der letzten 2 Jahre vor der Erst-Veröffentlichung der Bekanntmachung eines Prüfungssystems in 2016 bereits bei Lieferanten erfolgreich durchgeführten Werksaudits als bestandenen Präqualifikations-Prozessschritt für Werksaudits anzuerkennen.

II.4. Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

31171000 Transformatoren mit Flüssigkeitsisolation

II.5. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Qualifizierung für das System

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen : Die komplette Kommunikation zu dieser Bekanntmachung (Qualifikation, Ausschreibung, Verhandlung, Vertragswerk, usw.) erfolgt ausschließlich in der EU-Amtssprache Deutsch (in Wort und Schrift).

Weitere Anforderungen ergeben sich aus den Präqualifikationsunterlagen. Diese sind bei der unter I.1) genannten Stelle anzufordern.

Methoden, mit denen die Erfüllung der einzelnen Anforderungen überprüft wird:

Verfahrensablauf:

- Anträge interessierter Unternehmen auf Teilnahme am Prüfungssystem an den Verantwortlichen für das Produkt/die Produktgruppe
- Mitteilung der Regeln und Kriterien an interessierte Unternehmen
- Bereitstellung der Präqualifikationsunterlagen (Lieferantenfragebogen, Technische Spezifikation für Mittelleistungstransformatoren, Stand 12.1.2016) an die interessierten Unternehmen
- Überprüfung des ausgefüllten Lieferantenfragebogens und ggf. weiterer Dokumente der interessierten Unternehmen
- Produktmuster oder Funktionstests (falls anwendbar)
- Werksaudit (falls anwendbar)
- Probeauftrag (falls anwendbar)
- Erprobung unter Betriebsbedingungen (falls anwendbar)
- Fortlaufende Bewertung der präqualifizierten Unternehmen zur Sicherstellung unserer Anforderungen
- Voraussetzung ist generell, dass die Produkte der Unternehmen den gültigen Gesetzen, Verordnungen, Normen und sonstigen technischen Vorschriften entsprechen müssen. Die Qualifizierung erfolgt jeweils für ein Produkt/eine Produktgruppe mit einem Fertigungsstandort.
- Kosten: Die am Prüfsystem teilnehmenden Unternehmen tragen alle ihnen durch die

Teilnahme am
Verfahren entstehenden Kosten selbst.

III.1.2. Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Zuschlagskriterien

IV.1.1. Zuschlagskriterien

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung aufgeführt sind

IV.1.2. Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Aktenzeichen beim Auftraggeber

IV.2.2. Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte Dauer

IV.2.3. Angaben zur Vertragsverlängerung

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

VI.2. Zusätzliche Angaben

Einzelverträge (Einzelbestellungen) und weitere Bedarfe sowie bedarfsweise Rahmenverträge werden während der Dauer des Prüfungssystems ohne weitere Veröffentlichung ausgeschrieben und im Verhandlungsverfahren vergeben.

Die Westfalen Weser Netz GmbH veröffentlicht dieses Verfahren auch für die Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG und die Energieservice Westfalen Weser GmbH.

VI.3. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.3.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen (bei der Bezirksregierung Münster)

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.3.2. Einlegung von Rechtsbehelfen

VI.3.3. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Siehe unter Ziffer VI.3.1)

VI.4. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
18.5.2016